

CDU Fraktion

Lutz Heinrich

Fraktionsvorsitzender

SPD Fraktion

Heinz Gohsmann

Fraktionsvorsitzender



24.07.2017

Die CDU-Fraktion und SPD Fraktion stellen folgenden Antrag

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt, die Verwaltung entsprechend der Begründung zu diesem Beschluss mit der Untersuchung von Möglichkeiten zur Beseitigung der Raumnot und zur Attraktivitätssteigerung der Regionalen Schule Rudolf Tarnow zu beauftragen.

Begründung:

Die Stadt Boizenburg/Elbe erfährt zur Zeit eine äußerst positive Entwicklung der Einwohnerzahlen. Die Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes hat im Frühjahr 2017 für das Jahr 2015 eine tatsächliche Einwohnerzahl (Hauptwohnsitz) von 10.811 festgestellt. Für das Jahr 2030 werden gar 11.491 Einwohnerinnen und Einwohner prognostiziert.

Festzustellen ist, dass die Steigerung der Einwohnerzahl durch ein positives Wanderungssaldo entstand und entstehen wird. Festzustellen ist aber auch, dass der Anteil der Kinder und Jugendlichen im Alter von bis zu 15 Jahren an der Bevölkerung der Stadt in den Jahren 2008 bis 2015 von 11,7 % (absolut: 1.235) auf 12,6 % (absolut: 1.369) gestiegen ist. Bis zum Jahre 2030 soll dieser Anteil prognostiziert 17,3 % (absolut: 1.984) betragen.

Eine ähnliche Tendenz ist in den umliegenden Gemeinden des Amtes Boizenburg-Land zu vermuten, deren Kinder ebenfalls teilweise zum Einzugsgebiet gehören.

Folgerecht wurde mit dem ISEK mit Beschluss der Stadtvertretung vom 18.05.2017 einerseits der Beschluss zur Bildung des Grundschulzentrums manifestiert und andererseits das Ziel formuliert, ausreichende und technisch gut ausgestattete Infrastruktur für die Regionale Schule Rudolf Tarnow, z. B. durch Aufstockung des jetzigen Gebäudes incl. Fahrstuhl bzw. Neubau, zu schaffen.

Die tatsächliche Situation hat die Prognosen des ISEK und insbesondere die des kreislichen Schulentwicklungsplanes längst überholt.

Geht der Schulentwicklungsplan für das Schuljahr 2017/18 noch von einer Gesamtschülerzahl an der Regionalen Schule von 447 aus, ist zu verzeichnen, dass tatsächlich zum entsprechenden Schuljahresbeginn 2017 über 480 Schülerinnen und Schüler die Schule besuchen werden (2016 sogar mit Rückläufern aus dem Gymnasium 504). Dies hat zur Folge, dass buchstäblich jeder auch nur einigermaßen geeignet Raum als Klassenraum fungiert.

Dazu zählen z.B. ein früherer Essenraum mit Glasscheiben und eine Hausmeisterwohnung. Die Schulkapazitätsverordnung vom 26.01.2010 spricht jedem Schüler 1,9 qm als Arbeitsplatz zu- zzgl. Fläche für Schränke, Tafel, Lehrer etc. Die durchschnittliche Raumgröße an der Schule liegt aber bei 50,2 qm für durchschnittlich 26 Schüler pro Klasse.

Klassenteilungen können kaum noch stattfinden, Gruppenräume und Räume für Berufseinstiegsbegleiter fehlen gänzlich. Aufgaben, die sich mit der Inklusion, Integration und verhaltensauffällige Kinder ergeben, können nicht oder nur unzureichend wahrgenommen werden, da entsprechender Platz fehlt. Ganztags schulbetrieb kann nicht stattfinden, da u. a. die Lehrküche nicht voll genutzt werden kann weil es keinen Verzehrraum gibt (jetzt Klassenraum). Ferner fehlen Räume um Bücher und Materialien zu lagern, Platz um die Schultaschen zu lagern, während Sportunterricht erfolgt (hier muss z.Zt. die Schultaschen mitgenommen werden) . Die Schul-Jahresarbeiten müssen zu Hause gemacht werden, weil es keine Klassenräume dafür gibt. Der Schulhof ist für die Schüleranzahl zu klein und unattraktiv. Damit einher geht ein Attraktivitätsverlust der Schule, wenn es um die Gewinnung neuer Lehrerinnen und Lehrer geht.

Kurz gesagt: Es ist festzustellen, dass die Regionale Schule Rudolf Tarnow den an sie gestellten Anforderungen heute nicht mehr entspricht. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden.

Die CDU und SPD-Fraktion sehen hier 3 Möglichkeiten der Abhilfe, die untersucht werden sollten:

1. Da davon ausgegangen wird, dass die Statik des bestehenden Gebäudes nicht ausreicht, um ein weiteres Stockwerk zu tragen, sollte untersucht werden, inwieweit Abhilfe durch einen entsprechenden Anbau geschaffen werden kann. Dieser Anbau darf dabei die angespannte Schulhofsituation nicht noch verschärfen (Vorschlag s. beiliegende Zeichnung)
2. Die Regionale Schule Rudolf Tarnow wird an einem komplett neuen Standort neu errichtet. Hierbei sind auch entsprechende erschließende Maßnahmen einzubeziehen und es muss der Neubau einer entsprechenden Sporthalle erfolgen.
3. Die Regionale Schule und das Gymnasium schließen sich zusammen zu einer neuen kombinierten Gesamtschule –wie unter Punkt 2 beschrieben. Die Verwaltung wird beauftragt den Landkreis Ludwigslust-Parchim mit einzubinden und dahingehend Gespräche zu führen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten der Verbesserung des jetzigen Zustandes zu überprüfen. Aus Sicht beider Fraktionen ist dazu die Bildung einer entsprechenden Arbeitsgruppe, bestehend aus Stadtverwaltung und Schule unter Mitwirkung des zuständigen Fachausschusses erforderlich. Ferner sind Kostenschätzungen einzuholen und wie unter 3 beschrieben ein Gespräch mit dem Landkreis erforderlich.

Weitere, dann haushaltsrelevante Schritte sind vom Ergebnis der Prüfung, das spätestens im Dezember 2017 den Gremien vorzulegen ist, abhängig.

Dieser Beschluss hat keine direkten finanziellen Auswirkungen.



Lutz Heinrich
Fraktionsvorsitzender



Heinz Gohsmann
Fraktionsvorsitzender

Grundlage Lüneben
- 2002 -

Stand 2017

	Egger & Schulze	Realität 2016 / 2017
	014 – Fahrschüler 017 – Flur zum Fahrstuhl 020 – Elternsprechzimmer 022 – Schülerbibliothek 023 – Lehrmittel- und Arbeitsraum Lehrer	00 - Gruppenraum Durchgang zum Essenraum ? 6 – <u>Klassenraum</u> 7 - <u>Klassenraum</u>
	103 – Physik 105 – Ess- und Schulungsraum 108 – Handarbeit 111 – Gruppenraum 115 – Flur zum Fahrstuhl 118 – <u>Klassenraum</u> 120 – <u>Klassenraum</u> 121 – <u>Klassenraum</u> 123 – <u>Klassenraum</u>	101 – Ph – und <u>Klassenraum</u> 103 – <u>Klassenraum</u> 104 – AWT- und <u>Klassenraum</u> 100 – Gruppenraum ? 105 – <u>Klassenraum</u> 106 – <u>Klassenraum</u> 107 – <u>Klassenraum</u> 108 - <u>Klassenraum</u>
	203 – Biologiekabinett 206 – Gruppenraum 209 – Zeichnen 213 – Gruppenraum 216 – Flur zum Fahrstuhl 218 – <u>Klassenraum</u> 220 – <u>Klassenraum</u> 221 - <u>Klassenraum</u> 223 – <u>Klassenraum</u>	201 – Bio – und <u>Klassenraum</u> 203 – Gruppenraum 204 – Ku – und <u>Klassenraum</u> 200 – Gruppenraum ? 205 – <u>Klassenraum</u> 206 – <u>Klassenraum</u> 107 – <u>Klassenraum</u> 108 - <u>Klassenraum</u>
	303 – Computerkabinett 304 – <u>Klassenraum</u> 305 – <u>Klassenraum</u> 308 – Musik 309 – <u>Klassenraum</u> 311 – <u>Klassenraum</u> 312 – <u>Klassenraum</u> 314 - <u>Klassenraum</u>	301 – Computerkabinett 302 – Medienraum !!! 303 – <u>Klassenraum</u> 304 – Musik 305 – <u>Klassenraum</u> 306 – <u>Klassenraum</u> 307 – <u>Klassenraum</u> 308 - <u>Klassenraum</u>
	14 Klassenräume + Bibliothek + Arbeitsraum für Lehrer	13 Klassenräume + 2 Räume (Bibliothek und Arbeitsraum) + 4 Fachräume mitgenutzt + Essenraum
	16 Klassenräume seit 1997	20 Klassenräume für 21 Klassen? - Fachraumprinzip aufgelöst
	Schule für ... Schüler geplant	504 Schüler - ESF Stunden

Wir engagieren uns für eine zeitnahe Realisierung und eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung und Ausgestaltung unserer Schule.

1. Raumsituation

- Die Schule wurde für 250 Schüler konzipiert. Wir haben 504 Schüler:
 - wir haben 21 Klassen
 - wir haben 14 Klassenräume

Raum	Gedachter Verwendungszweck	Jetzige Nutzung
00	Gruppenraum	Stuhllager
1	Chemieraum	
4	Werkraum	
6	Lehrerzimmer	1. Klassenraum Klasse 7
7	Bibliothek	2. Klassenraum
100	Gruppenraum	
101	Physikraum	8a
104	AWT- Raum	Klassenraum
105	Klassenraum 3	5a
106	Klassenraum 4	5b
Ehemaliger Essenraum	Klassenraum	5e
Essenausgabe		<i>Büro Berufseinstieg?</i>
Vorbereitungsraum Kunst	Vorbereitungsraum	<i>Vorbereitungsraum für Religion möglich?</i>
Bügelraum	Bügelraum	Abstellraum für Technik
Vorbereitungsraum	Vorbereitungsraum	Büro Berufseinstieg und Religion
107	Klassenraum 5	5c
108	Klassenraum 6	5d
200	Gruppenraum	
203	Gruppenraum	
204	Kunst	Klassenraum
205	Klassenraum 7	6a
206	Klassenraum 8	6b
207	Klassenraum 9	6c
208	Klassenraum 10	6d
301	Informatikraum	Informatikraum
302	Klassenraum	Medienraum
304	Musikraum	Musikraum
305	Klassenraum 11	
306	Klassenraum 12	
307	Klassenraum 13	
308	Klassenraum 14	

*Die Essenausgabe würden wir gerne als Lehrerbibliothek nutzen (Vorschlag U. Albrecht). Es lassen sich dort wegen den vielen Steckdosen drei Laptoparbeitsplätze einrichten (ESF-Eingabe für Lehrer, Zeugnisprogramm) und es könnten drei Lehrerarbeitsplätze mit Schreibtisch und Stuhl zur Stillarbeit (Kontrolle Arbeiten) eingerichtet werden. Es wären auch genügend Schränke zur Unterbringung von Büchern für die Hand des Lehrers vorhanden. Der Raum braucht Gardinen, einen neuen Anstrich, Sanierung einer Eckwand

Baumaßnahme / Bauwerk:					
Erweiterung Rudolf- Tarnow-Schule					
19258 Boizenburg - Richard-Markmann-Straße 59					
Kostenrahmen DIN 276 -unverbindliche Vorabschätzung					
Zum Vorentwurf vom 24.01.2017 und fortlaufende Bearbeitung					
(Angaben in € einschließlich gesetzl. Mehrwertsteuer)					
	Brutto- Rauminhalt		5900		
	Bruttogrundfläche (m²)		1605		
	Nettofläche (m²) (1.+ 2. OG)		920		
	Kostengruppen (KG) nach DIN 276				Euro
	<i>Kosten inklusive 19 % Umsatzsteuer</i>				
	Gesamt KG 100 - 700				2.498.075,20
100	Grundstück (siehe auch K1) *)		Summe		0,00
110	Grundstückswert				0,00
120	Grundstücksnebenkosten				0,00
130	Freimachen				0,00
200	Herrichten und Erschließen		Summe		10.000,00
210	Herrichten	pauschal			10.000,00
300	Bauwerk - Baukonstruktion		Summe		1.572.900,00
	Gewerksbezeichnung	Bezugsgröße	Kosten je Einheit	Faktor	1.572.900,00
	Gewerke KG 300	m²BGF	1.200,00	0,80	1.540.800,00
490	Sonstige Maßn. Baukonstruktion	m²BGF	20,00		32.100,00
400	Bauwerk - Technische Anlagen		Summe		468.660,00
	Gewerksbezeichnung	Bezugsgröße	Kosten je Einheit	Faktor	468.660,00
	Gewerke KG 400	m²BGF	340,00	0,80	436.560,00
490	Sonstige Maßn. Techn. Anlagen	m²BGF	20,00		32.100,00
500	Außenanlagen		Summe		50.000,00
		pauschal			50.000,00
600	Ausstattung und Kunstwerke		Summe		25.000,00
		pauschal			25.000,00
700	Baunebenkosten		Summe		371.515,20
710	Bauherrnleistungen	pauschal			10.000,00
730	Architekten- und Ingenieurleistungen	Summe KG 200-600	2.126.560,00	0,17	361.515,20